

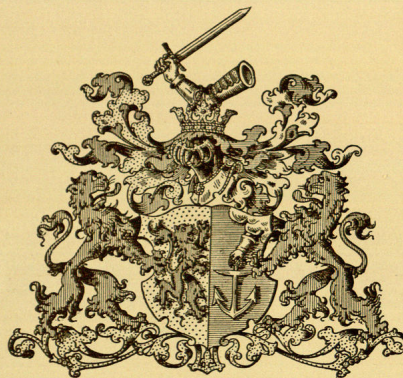


Freiherren von Saint-André

Grundherren

Seit 1652 zur reichsunmittelbaren freien Ritterschaft im Canton Craichgau gehörend.

Konfession:
Evangelisch.



Besitz im Großherzogthum
Baden:

Die Grundherrschaft Königsbach und
Hof Johannisthal bei Durlach,
und Wenkheim, Krefsbach und Eck
im Königreich Württemberg.

Jacques von Saint-André, der Sohn des französischen Generals François de Saint-André, welcher 1572 den Mezeleien der Pariser Bluthochzeit entgangen war, flüchtete nach Deutschland und wendete sich nach Schwaben, wo sein Sohn Daniel Rollin 1652 die Güter Königsbach und Trautkirchen und später auch Kochendorf im Canton Craichgau erwarb und damit Aufnahme in die dortige Ritterschaft erlangte.

In den Jahren 1760 und 1765 traten Nachkommen desselben, die Brüder Daniel und Alexander Magnus, durch ihre Verheirathung mit Keutrum'schen Töchtern in den Besitz von Wenkheim, Eck und Krefsbach im Oberamt Tübingen.

